

Heinrich Meier, Prof. Dr.

Carl Friedrich von Siemens Stiftung
Südliches Schloßbrondell 23
80638 München
Tel.: 089/1780330 Fax: 089/172371
E-Mail: oses@carl-friedrich-von-siemens-stiftung.de

Sprechstunden nach Verabredung

Kurzbiographie

Heinrich Meier, geboren 1953 in Freiburg i. Br., studierte Philosophie, Politische Wissenschaft und Soziologie. Promotion an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Seit 1985 leitet er die Carl Friedrich von Siemens Stiftung in München. 1997 mit dem erstmals vergebenen Peregrinus-Preis der Bayerischen Akademie der Wissenschaften ausgezeichnet. Seit 1999 Honorarprofessor für Philosophie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Georges Lurcy Professor des Jahres 2000 an der University of Chicago. 2003 Gastprofessor am Boston College. 2005 Leibniz Medaille der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften. 2006 Ruf der University of Chicago angenommen, als ständiger Gastprofessor am Committee on Social Thought zu lehren. 2011 Ehrenszenator der Humboldt-Universität zu Berlin. Festschrift zum 60. Geburtstag: Thomas L. Pangle, J. Harvey Lomax (Hg.): *Political Philosophy Cross-Examined: Perennial Challenges to the Philosophic Life. Essays in Honor of Heinrich Meier*. New York 2013.

Selbständige Veröffentlichungen

Jean-Jacques Rousseau: Discours sur l'origine et les fondements de l'inégalité parmi les hommes / Diskurs über den Ursprung und die Grundlagen der Ungleichheit unter den Menschen. Kritische Ausgabe des integralen Textes mit sämtlichen Fragmenten und ergänzenden Materialien nach den Originalausgaben und den Handschriften neu ediert, übersetzt und kommentiert. Mit einem Einführenden Essay über die Rhetorik und die Intention des Werkes. Ferdinand Schöningh, UTB für Wissenschaft: Uni-Taschenbücher Bd. 725, 1984, 624 Seiten, 6 Abb.

Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage 1990, 638 Seiten, 7 Abb. Dritte, erneut durchgesehene Auflage 1993. Sechste Auflage 2008.

Chinesische Übersetzung des „Einführenden Essays über die Rhetorik und die Intention des Werkes“ in: *Classic and Interpretation*, Nr. 2, Peking 2003, 48 Seiten.

Carl Schmitt, Leo Strauss und „Der Begriff des Politischen“. Zu einem Dialog unter Abwesenden. Stuttgart, J. B. Metzler, 1988, 143 Seiten.

Erweiterte Neuausgabe Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 1998, 192 Seiten. Erweitert um den Aufsatz „Der Philosoph als Feind“ und den Epilog „Eine philosophische oder eine theologische Politik der Freundschaft?“

Dritte Auflage. 2013, 200 Seiten. Mit einem Nachwort.

Carl Schmitt, Leo Strauss et la notion de politique. Un dialogue entre absents. Paris, Commentaire–Julliard, 1990. Französische Übersetzung von Françoise Manent mit einem Vorwort von Pierre Manent „Notre destin libéral“.

Japanische Übersetzung. Tokio, Hosei University Press, 1993.

Carl Schmitt and Leo Strauss. The Hidden Dialogue. Chicago und London, University of Chicago Press, 1995. Englische Übersetzung von J. Harvey Lomax mit einem „Preface to the American Edition“ und mit einem „Foreword“ von Joseph Cropsey. Revised paperback edition. Chicago and London, University of Chicago Press, 2006.

Chinesische Übersetzung der Erweiterten Neuausgabe von 1998. Peking, Huaxia Publishing House, 2002. Mit einem „Vorwort“ zur chinesischen Ausgabe.

Spanische Übersetzung der Erweiterten Neuausgabe von 1998. Buenos Aires, Katz Editores, 2008.

Italienische Übersetzung der Erweiterten Neuausgabe von 1998. Siena, Cantagalli, 2011.

Russische Übersetzung. Moskau, Skimen, 2012.

Koreanische Übersetzung. Seoul, Munhak, 2017.

Die Lehre Carl Schmitts. Vier Kapitel zur Unterscheidung Politischer Theologie und Politischer Philosophie. Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 1994, 267 Seiten, 1 Abb.

Zweite Auflage. Mit einem Nachwort. 2004, 272 Seiten, 1 Abb.

Dritte Auflage. Mit einem Rückblick: Der Streit um die Politische Theologie. 2009, 304 Seiten, 1 Abb.

Vierte Auflage. 2012, 304 Seiten, 1 Abb.

Spanische Übersetzung des Essays „Der Streit um die Politische Theologie“ in: *Deus Mortalis: Cuaderno de Filosofía Política* 8, Buenos Aires 2009, Seiten 107–131.

The Lesson of Carl Schmitt. Four Chapters on the Distinction between Political Theology and Political Philosophy. Chicago und London, University of Chicago Press, 1998. Englische Übersetzung von Marcus Brainard mit einem „Preface to the American Edition“.

Durchgesehene und erweiterte Paperback Ausgabe, Chicago und London, University of Chicago Press, 2011, XXIV–209 Seiten. Neue Essays übersetzt von Robert Berman: „Afterword to the Second German Edition“ (2004). „The Quarrel over Political Theology: A Look Back“ (2009).

Chinesische Übersetzung. Peking, Huaxia Publishing House, 2004.

Französische Übersetzung. Paris, Les Editions du Cerf, 2014.

Japanische Übersetzung. Tokio, Fukuosha Verlag, 2015.

Italienische Übersetzung. Siena, Cantagalli, 2018.

Koreanische Übersetzung. Seoul, Munhak, 2018.

Die Denkbewegung von Leo Strauss. Die Geschichte der Philosophie und die Intention des Philosophen. Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 1996, 66 Seiten. Zweite Auflage 1996.

Chinesische Übersetzung. Peking, Huaxia Publishing House, 2002.

Englische Übersetzung in: *Leo Strauss and the Theologico-Political Problem.* Cambridge England–New York, Cambridge University Press, 2006.

Spanische Übersetzung. Buenos Aires, Katz Editores, 2006.

Französische Übersetzung. Paris, Bayard, 2006.

Japanische Übersetzung. Kioto, Koyo Shobo, 2010.

Warum Politische Philosophie? Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 2000, 40 Seiten. Zweite Auflage 2001.

Chinesische Übersetzung in: *Revelation vs. Reason*, Hongkong 2001.

Amerikanische Übersetzung von Marcus Brainard in: *The Review of Metaphysics* 56, Washington 2002. Wiederabgedruckt in: *Leo Strauss and the Theologico-Political Problem*.

Spanische Übersetzung. Buenos Aires, Katz Editores, 2006.

Französische Übersetzung. Paris, Bayard, 2006.

Japanische Übersetzung. *Political Philosophy* 8, Osaka 2008.

Das theologisch-politische Problem. Zum Thema von Leo Strauss. Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 2003, 86 Seiten.

Chinesische Übersetzung. Peking, Huaxia Publishing House, 2004.

Spanische Übersetzung. Buenos Aires, Katz Editores, 2006.

Französische Übersetzung. Paris, Bayard, 2006.

Japanische Übersetzung. Kioto, Koyo Shobo, 2010.

„*Les rêveries du Promeneur Solitaire*“. *Rousseau über das philosophische Leben.* München, Carl Friedrich von Siemens Stiftung, 2005, 68 Seiten. Zweite Auflage 2009.

Chinesische Übersetzung in: *Classic and Interpretation* 11, Peking, Huaxia Publishing House, 2006.

Japanische Übersetzung in: *Political Philosophy* 7, 2008.

Französische Übersetzung in: *Annales Jean-Jacques Rousseau*, 49, Genf, 2010.

Englische Übersetzung in: *Recovering Reason: Essays in Honor of Thomas L. Pangle*, Lanham–Plymouth 2010.

Koreanische Übersetzung. Seoul, Editus, 2017.

Leo Strauss and the Theologico-Political Problem. Cambridge England–New York, Cambridge University Press, 2006, 206 Seiten. Englische Übersetzung von Marcus Brainard. Mit einem „Preface to the American Edition“ und zwei Erstveröffentlichungen von Leo Strauss „The Living Issues of German Postwar Philosophy“ (1940), „Reason and Revelation“ (1948).

First Reprint 2006. Second Reprint 2007.

Paperback Edition 2007.

Fourth Reprint 2008=Siebte Auflage.

Was ist Politische Theologie? What Is Political Theology? München, Carl Friedrich von Siemens Stiftung, 2006, 35 Seiten. Zweite Auflage 2017

Übersetzungen ins Italienische (2000), Chinesische (2002), Englische (2002),

Polnische (2003), Französische (2008), Spanische (2008) und Farsi (2014).

Über das Glück des philosophischen Lebens. Reflexionen zu Rousseaus Rêveries in zwei Büchern. München, C.H.Beck, 2011, 444 Seiten.

Chinesische Übersetzung. Peking, Huaxia Publishing House, 2014.

On the Happiness of the Philosophic Life: Reflections on Rousseau's "Rêveries" in Two Books. Chicago und London, University of Chicago Press, 2016. Englische Übersetzung von Robert Berman. Mit einem „Preface to the American Edition“.

Politische Philosophie und die Herausforderung der Offenbarungsreligion. München, C.H.Beck, 2013, 238 Seiten.

Chinesische Übersetzung. Peking, Huaxia Publishing House, 2014.

Political Philosophy and the Challenge of Revealed Religion. Chicago und London, University of Chicago Press, 2017. Englische Übersetzung von Robert Berman. Mit einem Anhang „Leo Strauss, *Thoughts on Machiavelli*: The Headings.“

Paperback edition. Chicago und London, University of Chicago Press, 2018, IX–200 S.

Politik und Praktische Philosophie. Gedenkrede auf Wilhelm Hennis. Berlin, Duncker & Humblot, 2014, 30 Seiten.

Was ist Nietzsches Zarathustra? Eine philosophische Auseinandersetzung. München, C.H.Beck, 2017, 240 Seiten.

Chinesische Übersetzung. Peking, Huaxia Publishing House, 2018.

What Is Nietzsche's Zarathustra? Chicago und London, University of Chicago Press, 2019.

Als Herausgeber und Mitverfasser

Die Herausforderung der Evolutionsbiologie. München, Piper, 1988, 294 Seiten.
Zweite Auflage 1989. Dritte Auflage 1992.

Zur Diagnose der Moderne. München, Piper, 1990, 251 Seiten.

Vom Urknall zum komplexen Universum. Die Kosmologie der Gegenwart (zusammen mit Gerhard Börner und Jürgen Ehlers). München, Piper, 1993, 222 Seiten.

Der Mensch und sein Gehirn. Die Folgen der Evolution (zusammen mit Detlev Ploog). München, Piper, 1997, 259 Seiten. Zweite Auflage 1998.

Über die Liebe. Ein Symposium (zusammen mit Gerhard Neumann). München, Piper, 2000, 352 Seiten. Vierte Auflage 2009.

Der Tod im Leben. Ein Symposium (zusammen mit Friedrich Wilhelm Graf). München, Piper, 2004, 352 Seiten. Dritte Auflage 2009.

Über das Glück. Ein Symposium. München, Piper, 2008, 295 Seiten. Zweite Auflage 2010.

Politik und Religion. Zur Diagnose der Gegenwart (zusammen mit Friedrich Wilhelm Graf). München, C.H.Beck, 2013, 324 Seiten. Zweite Auflage 2017, 325 Seiten.

Leo Strauss: *Gesammelte Schriften*.

Band 1: *Die Religionskritik Spinozas und zugehörige Schriften*. Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 1996, 448 Seiten.

Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage 2001, 480 Seiten. Mit einem „Vorwort zur zweiten Auflage“. Dritte, erneut durchgesehene und erweiterte Auflage 2008, 504 Seiten. Mit einem „Vorwort zur dritten Auflage“.

Band 2: *Philosophie und Gesetz – Frühe Schriften*. Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 1997, 669 Seiten.

Erster, durchgesehener Nachdruck 1998. Zweiter Nachdruck 2004. Zweite, durchgesehene und erweiterte Auflage. 2013, 693 Seiten.

Band 3: *Hobbes' politische Wissenschaft und zugehörige Schriften – Briefe* (zusammen mit Wiebke Meier). Stuttgart–Weimar, J. B. Metzler, 2001, 837 Seiten.

Zweite, durchgesehene Auflage 2008, 840 Seiten. Mit einem „Vorwort zur zweiten Auflage“.

Hauptseminare seit Wintersemester 2000

Rousseaus Politische Philosophie I	WiSe 2000/2001
Rousseaus Politische Philosophie II	SoSe 2001
Friedrich Nietzsche <i>Jenseits von Gut und Böse</i>	WiSe 2001/2002
Das theologisch-politische Problem	SoSe 2002
Rousseau über das philosophische Leben I <i>Rousseau juge de Jean-Jacques</i>	WiSe 2002/2003
Rousseau über das philosophische Leben II <i>Les rêveries du Promeneur Solitaire</i>	SoSe 2003
Die Religionskritik Rousseaus	WiSe 2003/2004
Die Politik der Philosophen: Leo Strauss und Alexandre Kojève über Tyrannis	SoSe 2004
<i>Ecce homo</i> : Nietzsche über das philosophische Leben	WiSe 2004/2005
Friedrich Nietzsche <i>Götzendämmerung</i> und <i>Der Fall Wagner</i>	SoSe 2005
„Die Umwertung aller Werte“: Nietzsches Aufgabe in <i>Der Antichrist</i>	WiSe 2005/2006
Das Recht der Politik und die Erkenntnis des Philosophen: Rousseaus „Gesellschaftsvertrag“	SoSe 2006
Politik und Religion: Rousseaus <i>Lettres écrites de la montagne</i>	WiSe 2006/2007
Rousseau über das wohlgeordnete Gemeinwesen: Die Verfassungsentwürfe für Korsika und Polen	SoSe 2007
Friedrich Nietzsche <i>Vom Nutzen und Nachteil der Historie für das Leben</i> und <i>Über Wahrheit und Lüge im aussermoralischen Sinne</i>	WiSe 2007/2008
Friedrich Nietzsche <i>Die fröhliche Wissenschaft</i>	SoSe 2008
Rousseaus Auseinandersetzung mit dem Christentum	SoSe 2009
Politik und Religion: Leo Strauss über Niccolò Machiavelli	SoSe 2010
Was ist Politische Philosophie? Leo Strauss und die Erneuerung der Politischen Philosophie	WiSe 2010/2011
Philosophie als Lebensweise. Leo Strauss und die Erneuerung der Politischen Philosophie II	SoSe 2011
Friedrich Nietzsche <i>Morgenröthe</i>	WiSe 2011/2012
Nietzsche über den Philosophen und die Moral nach dem „Tode Gottes“	SoSe 2012
Friedrich Nietzsche <i>Der Antichrist</i> – Die Bestimmung des Philosophen	WiSe 2012/2013
Friedrich Nietzsche <i>Zur Genealogie der Moral</i>	SoSe 2013
Friedrich Nietzsche <i>Also sprach Zarathustra. I und II</i>	WiSe 2013/2014
Friedrich Nietzsche <i>Also sprach Zarathustra. III und IV</i>	SoSe 2014
Friedrich Nietzsche <i>Jenseits von Gut und Böse</i>	WiSe 2014/2015
Friedrich Nietzsche <i>Götzen-Dämmerung</i>	SoSe 2015
Friedrich Nietzsche <i>Ecce homo</i> – <i>Der Schlußstein des Œuvre</i>	WiSe 2015/2016
Nietzsches Kampf mit Sokrates: <i>Die Geburt der Tragödie</i>	WiSe 2016/2017
Leo Strauss: <i>Naturrecht und Geschichte</i>	WiSe 2017/2018
Jerusalem und Athen: Der Streit zwischen Offenbarungsglaube und Philosophie	WiSe 2018/2019